

Name der Partneruniversität	Universität Gent
Land der Partneruniversität	Belgien
Studienfach und Abschluss	M.Sc.
Zeitraum des Auslandsaufenthalts	September 2021 – Februar 2022

Aufenthaltsvorbereitung:

Nachdem die Uni Göttingen uns an der Universität Gent als Austauschstudenten vorgeschlagen hat, kontaktierte uns die dortige ERASMUS Koordinatorin Elke De Vidts mit einer ausführlichen E-Mail, die alle wichtigen Informationen und Links für die Bewerbung/Anmeldung an der Universität Gent enthielt. Die Anmeldung erfolgt online, über das dortige Studentenportal Oasis. Wichtig zu wissen ist, dass hierfür bereits ein von Frau Lunina unterschriebenes Learning Agreement benötigt wird. Da zu diesem Zeitpunkt der Semesterplan noch nicht steht kann man das Learning Agreement anhand der Kurse des Vorjahres zusammenstellen. Bis auf eine Ausnahme blieb das Kursangebot bei uns konstant. Es kann allerdings nicht schaden sich mit dem ein oder anderen Kurs zusätzlich vertraut zu machen, die meisten von uns mussten vor Ort wegen Stundenplanüberscheidungen das Learning Agreement noch einmal ändern.

Solltet ihr ein Zimmer im Wohnheim für Austauschstudenten beziehen wollen (siehe unten) ist es empfehlenswert die Bewerbung so schnell wie möglich abzuschließen. Sobald man die Onlinebewerbung bei der Uni abgeschlossen hat kann man sich, ebenfalls über Oasis, beim Housing Office dafür bewerben – und die Plätze sind begrenzt.

Zusätzliche Versicherungen (Kranken- und Haftpflichtversicherung) waren bei uns nicht notwendig, gegen Vorkasse wurde alles übernommen. Das variiert allerdings von Versicherungsunternehmen zu Versicherungsunternehmen – es gab auch deutsche Studenten, die sich für den Auslandsaufenthalt zusätzlich versichern mussten. Mit einer europäischen Krankenversicherungskarte kann man sich unkompliziert für bis zu ein Jahr kostenlos bei einer belgischen Krankenversicherung versichern (Beim Welcome Day der Universität hatte eine der Versicherungen auch einen Stand, wo man das direkt erledigen konnte). Visum und Impfungen sind nicht zwingend erforderlich, eine Corona Impfung erleichtert den Alltag allerdings ungemein (z.B., Quarantäne- und Testregelungen bei Einreise und Hochrisikokontakten, Restaurant-/Barbesuche).

Am Tag vor der Einreise mussten wir Corona bedingt unsere Einreise zudem mit dem Passenger Locator Form bei der belgischen Regierung anmelden. Falls ihr mit dem Auto anreisen wollt, direkt am Wohnheim kann nur kostenpflichtig geparkt werden (6€ pro Tag), es gibt allerdings kostenlose P&R Parkplätze etwas außerhalb. Ich würde den P&R The Loop/Expo am Ikea empfehlen, diesen erreicht man direkt mit der Tramlinie 1 nach Flanders EXPO.

Die ersten Tage vor Ort:

Der Check-In ins Wohnheim verlief unkompliziert. Man bekommt ein eigenes möbliertes Zimmer mit Bad, Kühlschrank und einer geteilten Küche, die unter der Woche täglich geputzt wird für 459 € pro Monat. Das Wohnheim liegt ca. 5 Gehminuten von der Uni entfernt, die Straße runter sind ein Albert Hijn (Supermarkt) und ein Fitnessstudio. Ganz in der Nähe ist außerdem die Overpoortstraat, wo sehr viele studentische Bars und Clubs sind. Insgesamt bin ich sehr froh im Wohnheim gewohnt zu haben, da man hier sehr viele andere internationale Studenten kennenlernen kann und ich von anderen gehört habe, dass es sehr schwierig ist auf dem privaten Markt eine Wohnung zu finden.

Außerdem muss man sich bei der Stadt Gent anmelden. Dazu füllt man zunächst online einen Antrag aus, den man dann ca. 1-2 Wochen später bei der Stadt abholen und unterschreiben muss. Bezahlen kann man wie in Deutschland auch mit EC- oder Kreditkarte oder in bar. Da es sich um Erasmus Studienplätze handelt, müssen keine Studiengebühren bezahlt werden.

Akademischer Verlauf:

Das Semester beginnt im September mit einigen Einführungstagen. Aufgrund der Corona Pandemie wurde die Infoveranstaltung des IO in mehrere Gruppen aufgeteilt und man konnte zwischen verschiedenen Zeitslots wählen. Hier konnte man sich die Ankunft auf dem Data Sheet bestätigen lassen, eine Krankenversicherung abschließen und eine ESN Card erwerben. Außerdem hat man als Willkommensgeschenk Gutscheine für eine kostenlose Bootsfahrt, Pommes und 2 Getränke in einer Bar bekommen. Am Freitag gab es dann noch eine Info- und Willkommensveranstaltung der Fakultät.

Die meisten englischsprachigen Kurse sind auf Masterniveau. Hier gibt es eine recht große Auswahl. Nach ca. 2 Wochen muss man sich final für Kurse entscheiden und diese auf OASIS verbindlich festlegen. Eine Besonderheit sind die Module im Studienbereich „Business Economics“. Diese werden modular angeboten. Das bedeutet die Kurse werden entweder im ersten Block von September bis Anfang November angeboten oder von November bis Dezember. Die Klausuren werden direkt im Anschluss an die jeweiligen Blöcke geschrieben, das heißt entweder Anfang November oder direkt vor Weihnachten. Bei den regulären Modulen enden die Vorlesungen vor Weihnachten und die Klausuren werden im Januar geschrieben. Die Klausuren fanden in Präsenz mit FFP2 Masken statt. In der Regel hat man zwischen 2,5 und 3 Stunden Zeit. Zu Beginn des Semesters konnten alle Vorlesungen noch in Präsenz stattfinden, mit steigenden Zahlen wurde zunehmend auf Hybrid umgestellt und man konnte selbst entscheiden, ob man die Kurse vor Ort oder online besuchen wollte.

Kursbezeichnung, evtl. Beschreibung	ECTS	Bemerkung	Anerkennung
Valuation & Financial Risk Management	6 (8h/Woche für ein halbes Semester)	Lehre: Der Kurs ist geteilt in zwei voneinander getrennte Vorlesungen. Der Teil Valuation wird von einem jungen, motivierten Professor gehalten und der Teil Financial Risk Management von einem renommierten	Ja

		<p>Praktiker (Deshalb fallen die Vorlesungen für diesen Teil auf einen Samstag).</p> <p>Prüfungsleistungen: Abgabe sowie Präsentation eines in einer selbstgewählten Kleingruppe verfassten Unternehmensbewertungsberichtes (25%, man erhält lediglich den Namen des Unternehmens, relativ viel Arbeitsaufwand), Klausur Valuation (25%, nur Multiple Choice Fragen, auf die man sich aber gut vorbereiten kann) und Klausur Risk Management (50%, Mischung aus Multiple Choice Fragen und offenen Fragen, auch für diesen Teil kann man sehr gut lernen), alles vor Weihnachten</p>	
Advanced Financial Statement Analysis	6 (8h/Woche für ein halbes Semester)	<p>Lehre: Die Professorin hat diesen Kurs sehr gut gestaltet und die Inhalte während der Vorlesung anschaulich präsentiert. Zudem beantwortet die Professorin alle Fragen der Studierenden (auch per Mail) sehr schnell und ausführlich. Die Gruppenarbeiten sind in einer zugelosten Gruppe zu lösen und abzugeben. Der Kurs ist sehr gut machbar, da einige Inhalte bereits aus Göttingen bekannt sind. Zudem kann man sich mit den Übungsaufgaben sehr gut auf die Klausur vorbereiten.</p> <p>Prüfungsleistungen: Klausur (90%) Anfang November und Gruppenarbeiten inkl. kurz Präsentationen (10%) parallel zum Kurs</p>	Ja
Project Management	6 (4h/Woche während des gesamten Semesters)	<p>Lehre: Dieser Kurs ist sehr beliebt bei Erasmus Studenten. Der Kurs enthält viele Case Studies, ein Business Game und Übungen. Der Professor kommt aus der Praxis und ist sehr motiviert. Dadurch sind auch die Vorlesungen sehr praxisnah und anschaulich gestaltet.</p> <p>Prüfungsleistungen: Klausur (50%) und Abgabe eines Project Reports und Videos in Gruppen (50%). Das Thema des Projects ist frei wählbar. Die einzige Voraussetzung ist, dass es etwas mit Project Management zu tun haben muss.</p>	Ja
Marketing Communication (des Master-	6	<p>Lehre: Da der Kurs erst im November begonnen hat und zu diesem Zeitpunkt die Corona Zahlen bereits wieder gestiegen sind, hat der Professor</p>	Ja

<p>programms Business Economics)</p>	<p>(8h/Woche für ein halbes Semester)</p>	<p>sich entschieden die Vorlesungsvideos aus dem letzten Jahr hochzuladen, die man sich dann individuell anschauen konnte. Außerdem gab es 3 Gastvorträge, die ebenfalls aufgrund von Corona zum Teil online stattgefunden haben.</p> <p>Achtung: Es gibt einen Kurs mit der gleichen Bezeichnung, der über das gesamte Semester läuft und andere Inhalte enthält.</p> <p>Prüfungsleistungen: Klausur (50%) und Abgabe eines alleine anzufertigenden Essays (50%), die Klausur besteht aus Multiple Choice Fragen und einigen offenen Fragen. Beide Prüfungsleistungen waren gut machbar.</p>	
<p>B2B Marketing</p>	<p>6 (4x 2h in der ersten Hälfte des Semesters, anschließend individuell in der Gruppe)</p>	<p>Lehre: In dem Kurs geht es darum wie B2B Unternehmen ihren Kunden Produkte/ Services bereitstellen die exakt deren Bedürfnissen entsprechen. Die Vorlesungszeit bestand aus Gruppenarbeiten mit begleitenden E-Modulen. In der ersten Hälfte des Semesters wurden verschiedene Cases gelöst, in der zweiten Hälfte mussten drei Unternehmen für Interviews akquiriert werden. Basierend auf diesen Interviews wurde ein größeres Assignment angefertigt. Die Klausur wurde dann während der Klausurenphase geschrieben. Es handelt sich dabei um eine Open-Book Klausur, in der innerhalb von 3h ein Case gelöst werden muss.</p> <p>Prüfungsleistungen: Case Assignments (15%), Assignment über Interviews mit Unternehmen (35%), Open-Book Klausur (50%). Die Case Assignments waren sehr gut machbar und nahmen kaum Zeit in Anspruch. Zudem haben sie sehr gut auf die Klausur vorbereitet. Beim größeren Assignment lag die Schwierigkeit insbesondere darin, Unternehmen zu finden, die sich für ein Interview bereit erklärt haben.</p>	<p>Marketing: Specific Topics on Marketing</p>
<p>Consumer Behavior</p>	<p>6</p>	<p>Lehre: Dieser Kurs besteht aus vielen verschiedenen Teilen. Die Vorlesungsinhalte sind sehr interessant und überschneiden/ ergänzen sich teilweise mit Marketing</p>	<p>Ja</p>

	(9h/Woche für ein halbes Semester)	<p>Communication (daher ist es empfehlenswert, wenn man Consumer Behavior belegt, anschließend auch Marketing Communication zu besuchen). Die Theorie wird anhand sehr vieler Praxisbeispiele erläutert. Die Klausur findet dann direkt im Anschluss an die Vorlesungen statt. Währenddessen ist noch das Gruppenprojekt zu einem ausgewählten aktuellen Marketingthema zu bearbeiten (in diesem Jahr war es Nudging). Im Anschluss an die Klausur beginnt dann das Markstrat Business Game. Dabei wird man in der Gruppe zum Leiter (der Marketingabteilung) eines Unternehmens und versucht die Produkte und die Vermarktungsstrategie an die Marktbedingungen anzupassen und seine Position im Vergleich zum Wettbewerb zu stärken.</p> <p>Achtung: Insgesamt ist der Kurs sehr zeitaufwändig und gedrängt auf ein halbes Semester (im Vergleich zu den anderen Kursen sind 6 ECTS eher gering angesetzt). Daher sollte in der ersten Semesterhälfte nur ein weiterer Kurs parallel belegt werden und man sollte ab der ersten Vorlesung mit der Nachbereitung/dem Lernen beginnen.</p> <p>Prüfungsleistungen: Gruppenprojekt bestehend aus Präsentation und Report (10%), Markstrat Test (10%), Markstrat Business Game mit Präsentation und Report (30%), Klausur (50%). Bis auf den Markstrat Test und das Markstrat Business Game hängen die einzelnen Prüfungsleistungen kaum zusammen.</p>	
Strategic Management	6 (1x Einführungsveranstaltung zu Beginn; Dauer von einem halben Semester)	<p>Lehre: Die Veranstaltung besteht aus der Erarbeitung eines Business Case für ein lokales Start Up in einer Gruppe von sechs Personen. Die genaue (reale) Problemstellung wird vom jeweiligen Start Up vorgegeben und variiert daher sehr zwischen den Gruppen. Zunächst muss das Geschäftsmodell des Start Ups skizziert werden, dann eine Strategie erarbeitet werden. Diese wird anschließend Unternehmensvertretern gepitcht. Das Ganze wird zudem in einem kurzen Business Report festgehalten. Durch die sehr praxisnahe</p>	Ja

		<p>Gestaltung bekommt man interessante Einblicke in die Praxis. Etwas Schade war allerdings, dass man durch die kurze Dauer der Veranstaltung nicht die Möglichkeit hatte ein wirklich durchdachtes und gereiftes Konzept abzugeben (z.B. zu wenig Interviewpartner).</p> <p>Prüfungsleistungen: Business Model (30%), Präsentation (30%), Business Report (40%)</p>	
Dutch for exchange students	3 (3h/Woche bis Weihnachten)	<p>Lehre: Dieser Kurs findet abends von 19-22 Uhr statt. Man kann zwischen verschiedenen Wochentagen auswählen. Ich fand es ganz interessant ein paar Grundkenntnisse in Niederländisch zu lernen.</p> <p>Prüfungsleistungen: Mündliche Prüfung (20%) und Klausur (80%), die Klausur ist auch mit vergleichsweise geringem Lernaufwand gut machbar.</p>	Nicht anrechenbar

Außeruniversitäre Aktivitäten und Freizeitgestaltung

Lebenshaltungskosten & sprachliche Verständigung:

Die Lebenshaltungskosten in Gent liegen auf jeden Fall über dem Preisniveau in Deutschland. Supermärkte sowie Restaurants und Bars sind in Gent teurer als in Deutschland. In unmittelbarer Nähe zum Studentenwohnheim befindet sich ein Albert Heijn, der preislich leicht über dem Niveau von Aldi und Lidl liegt. Insbesondere bei Drogerieartikeln empfiehlt es sich diese aus Deutschland mitzubringen. Die Universität bietet zudem zahlreiche Mensen in der Stadt, in denen man für eine warme Mahlzeit unter 5€ bezahlt und ein großes Baguette unter 3€ bekommt. In den Mensen kann man sowohl mit Karte bezahlen als auch per E-Purse bezahlen (per Studierendekarte, auf die man vorher online Geld überweist). Die sprachliche Verständigung ist in ganz Belgien in englischer Sprache leicht möglich.

Öffentliche Verkehrsmittel:

Das Studentenwohnheim ist meiner Meinung nach gut gelegen. Sowohl den Bahnhof als auch die Innenstadt von Gent erreicht man in 15 Minuten zu Fuß, so dass man nicht zwingend auf die öffentlichen Verkehrsmittel angewiesen ist. Dennoch lohnt es sich ein Fahrrad zu mieten, wenn man beispielsweise zur Vorlesung eine größere Entfernung zurücklegen muss. Fahrräder können bei Fietsambassade oder bei Swapfiets gemietet werden. Zudem kann man innerhalb der Stadt auch bequem Tram oder Bus fahren.

Freizeitmöglichkeiten & Kulturangebote:

Das Freizeit- und Kulturangebot ist in Gent und in der Umgebung von Gent sehr vielfältig. In Gent selbst bieten sowohl Museen, Ausstellungen, Kirchen, Bootstouren, Bars und Cafés sowie die historische Innenstadt ein breites Angebot an Möglichkeiten. Die Erasmus-Studierenden treffen sich auch gerne in dem Wohnheim (aufgrund von Corona war diese Möglichkeit stärker eingeschränkt). Zudem bietet ESN diverse Veranstaltungen wie Brauerei Besichtigungen, Pub Crawls, Citytouren, Sportveranstaltungen sowie organisierte Wochenendtrips nach Amsterdam oder in die Ardennen an (Tipp: Karten frühzeitig kaufen).

Es besteht aber auch die Möglichkeit Ausflüge selbst zu planen. Durch eine gute Bahn Anbindung (am Wochenende sind die Zugtickets relativ günstig) ist dies auch problemlos und sehr flexibel möglich. Ausflüge bieten sich zum einen innerhalb Belgiens (Brüssel, Brügge, Antwerpen & De Haan), aber auch außerhalb Belgiens an (Lille & Paris in Frankreich oder Rotterdam & Amsterdam in den Niederlanden).

Nützliche Adressen/Links

Informationen für Austauschstudierende:

- <https://www.ugent.be/eb/en/exchange-students/prospect-incoming-exchange-students.htm>
- <https://www.ugent.be/en/programmes/exchange>
- [https://www.ugent.be/eb/en/exchange-students/contact information](https://www.ugent.be/eb/en/exchange-students/contact_information) (Ansprechpartner)

ESN Gent:

- <http://www.esngent.org/>

Fahrrad mieten:

- <https://swapfiets.be/ghent>
- <https://fietsambassade.gent.be/en>

Fazit

Die Zeit in Gent war einfach super! Belgien ist ein sehr vielfältiges Land und die Stadt Gent wunderschön – am besten stellt man sich den Prinzipalmarkt erstreckt über die ganze Innenstadt vor. Darüber hinaus ist es deutlich großstädtischer als Göttingen und bietet wirklich alles was man für ein wundervolles Auslandssemester benötigt (auch zu Zeiten von Corona). Das Freizeitangebot und die Ausflugsmöglichkeiten sind riesig. Zudem ist die Organisation der wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät vor, während und nach dem Aufenthalt sehr gut. Unsere Ansprechpartnerin Elke hat uns regelmäßig mit Informationen zu den anstehenden ToDo's informiert und hat Fragen immer sehr zeitnah beantwortet. Allerdings sollte einem bewusst sein, dass man wahrscheinlich etwas mehr Zeit für die Uni investieren muss als es in den südlicheren oder östlicheren Ländern der Fall ist. Trotzdem können wir einen Aufenthalt in Gent nur jedem weiterempfehlen!

